



Rubrik: Grenze
Ausgabe 3 - 2017

Teure Selfies

Zwei polnische Bürger müssen je 200 Zloty (ca. 50 Euro) Bußgeld zahlen, weil sie an der Grenze zum Kaliningrader Gebiet Fotos schossen.

Beide waren aus Warschau nach Masuren gekommen, um dort die Winterferien zu verbringen. Es interessierte sie sehr, wie eine Staatsgrenze in Wirklichkeit aussieht. Also marschierten sie eines Tages in Richtung Grenze los, ohne die zahlreichen Warn- und Verbotsschilder zu beachten. Auf einem kontrollierten Gelände, das man nicht betreten durfte, machten sie schließlich ein paar Selfies.

Auf dem Rückweg wurden sie von einer Grenzstreife angehalten. Beide gestanden, dass sie die Informationsschilder bewusst ignoriert hatten. Die Verletzung der Grenzbestimmungen wurde außerdem durch Spuren belegt, welche die beiden auf dem kontrollierten Gelände im Grenzbereich hinterlassen hatten.

© Königsberger Express